

Anzefahr beschenkt „Buggi“ Dörr

TISCHTENNIS Bezirksoberrliga: Geburtstag und 9:0-Erfolg gegen Baunatal gefeiert

(coh). In der Tischtennis-Bezirksoberrliga Marburg hat der abstiegsbedrohte VfL Marburg (10.) eine seiner besten Saisonleistungen gezeigt und durch den 9:5-Auswärtserfolg beim TTC Burghasungen II (4.) den Rückstand auf einen direkten Nichtabstiegsplatz auf nur noch zwei Punkte verkürzt.

Richtsberg III - Burgholz-Kirchhain 6:9: Burgholz revanchierte sich für die knappe Niederlage im letzten Vorrundenspiel und feiert einen guten Start in die Rückserie. Dagegen ist der Aufwärtstrend der Richtsberger erst einmal gestoppt. Nach umkämpften Eingangsdoppeln, die mit zwei Fünfsatzsiegen in der Verlängerung für Parris/Hoos und Kutschbach/Rhiel sowie einem 11:8 von Cakmakci/Leder ebenfalls im entscheidenden Durchgang endeten, verflachte die Partie etwas.

Abstiegsbedrohter VfL Marburg siegt überraschend 9:5 beim Vierten Burghasungen II

Zu überlegen setzten sich jeweils Lars Heidergott, Andreas Schuchardt und überraschend auch Ersatzmann Axel Kirchhain für die Gastgeber sowie Domenic Parris, Christian Kutschbach und Martin Rhiel für die Eintracht durch. Deutlich spannender wurde es dann, als Parris sich erneut schadlos hielt, dafür aber ein 12:10 im vierten Satz gegen Heidergott bemühen musste und Jürgen Hoos mit 3:2 (11:8) gegen Bültel Cakmakci triumphierte. Richtsberg kam aber noch einmal zurück und verkürzte durch Jörg Leder und Schuchardt auf 6:7. Sven Rüffer zeigte gegen Norbert Mann eine deutliche Steigerung und setzte sich wenn auch glücklich mit 12:10 im Fünfsatz durch. Rhiel hatte mit Kirchhain keine Probleme und sorgte mit seinem zweiten Sieg für den erfolgreichen Einstand.

Burghasungen II - Marburg 5:9: Besonders Max



Geburtstagskind Burkhard „Buggi“ Dörr (TTC Anzefahr) bekam von Eintracht Baunatal nichts geschenkt und musste hart kämpfen, bevor sein 3:2-Einzelsieg in trockenen Tüchern war. (Foto: Rauch)

Schlote und Lukas Eisenträger an der Spitze lieferten eine erstklassige Partie und markierten zusammen drei Punkte gegen die versierten Rettberg-Zwillinge. Aber auch die Doppel stachen mit Erfolg. Schlote/Matosic mit einem 12:10 im vierten Satz und Issing/Koch (3:2) setzten sich zur Anfangsführung durch. Nach Schlotes Viertelsatzsieg bauten in der Mitte Ivan Matosic und Alexander Issing (beide 3:2) auf 5:2 aus, doch der Tabellenvierte verkürzte mit zwei Erfolgen. Die Vorentscheidung fiel dann

durch die sensationellen Erfolge von Schlote und Eisenträger. Issing wiederholte seinen Fünfsatzsieg auch gegen Werner und Christian Koch setzte den Schlusssatz mit einem 3:1 über Vater.

Hofgeismar II - Burgholz-Kirchhain 9:6: Alles lief für Burgholz nach Plan, denn auch ohne Claudio Finck konnten die Gäste durch die Erfolge von Parris/Hoos und Kutschbach/Rhiel sowie den weiteren Siegen von Parris, Mario Huhn und Rhiel eine 5:4-Führung er-

zielen. Nach „Twix“ Parris' zweitem Riegel war man weiterhin auf einem guten Weg, doch anschließend gingen alle fünf Einzel an die Gastgeber, die damit einen wichtigen Erfolg im Abstiegs-kampf feierten.

Anzefahr - Baunatal 9:0: Das Ligaschlusslicht trat ohne ihre etatmäßige Spitze in Anzefahr an und stand damit bereits nach drei deutlichen Doppelniederlagen gegen Kaczmarek/Essmann, Krug/Weitzel und Hahn/Dörr auf verlorenem Posten. In einem Marathonmatch

über fast 45 Minuten kämpfte Michael Kaczmarek den sehr sicheren Abwehrspieler Kempe nieder, während Norbert Krug keine Probleme verzeichnete. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten gegen Jentsch setzte sich auch Reiner Essmann sicher durch und Helmut Weitzel ließ ebenso keinen Satzgewinn der Gäste zu wie Cornelius Hahn. Im letzten Einzel musste Geburtstagskind „Buggi“ Dörr dann allerdings über die volle Distanz gehen ehe der Kanter-sieg feststand.

Gönnern verliert zu fünft mit 2:9

Lahntal - Gönnern 9:2: Mit nur fünf Akteuren mussten sich die Gäste mit den Gegenpunkten von Wagner/Reichwein (3:1) und Künkel (3:0) begnügen. Das zweite Doppel gewannen Dreher/Kirschstein (3:0) sicher für die Lahntaler. Die beiden waren es auch, die mit vier Punkten aus den Spitzeneinzel für das größte Polster sorgten. Während im ersten Durchgang ein 3:0 und 3:1 gelang, mussten Jochen Dreher gegen Matthias Wagner sowie Thomas Kirschstein gegen Eugen Reichwein in der Neuaufgabe zu einem knappen 3:2 greifen. Über die gleiche Distanz nach einer 2:0-Führung behauptete sich zuvor auch Matthias Lauth gegen Manfred Herzberger, während Dieter Belzer zu einem 3:0 kam.

Bottenhorn II dominiert im Derby gegen Lixfeld

TISCHTENNIS Klarer 9:4-Erfolg in der Bezirksklasse

(mb). Weil das Spitzenduo der Tischtennis-Bezirksklasse pausierte, nutzte Schröck mit dem 9:3 in Großseelheim seine Chance und kletterte vorübergehend auf den zweiten Platz.

VfL Marburg II - Lahntal 3:9: Die Gäste gingen durch Dreher/Kirschstein (3:0) sowie Belzer/Belzer nach dem Gegenseg von Zickler/Kirchmeyer (beide 3:1) mit 2:1 in Front, hatten dann aber Mühe beim 3:2 (11:9) von Kirschstein über Zickler, der seinerseits mit einem 14:12 den fünften Satz erzwang. Auch Dreher (3:1) setzte sich vorne durch, so dass Nguyen (3:1) nur zum 2:4 verkürzen konnte. Nach dem erneut knappen 3:2 (12:10) von Lauth über Kutznern sorgten die Brüder Belzer mit nur einem Satzverlust für weitere Vorteile. Zickler (3:1) holte sich dann doch noch ein Spitzeneinzel, das der nervenstarke Kirschstein mit einem erneuten 3:2 (11:9) (nach 11:13, 9:11 gegen Kirchmeyer) aber egalisierte. Ebenfalls im fünften Satz, diesmal nach 2:0-Führung, behauptete sich Lauth (11:9 gegen Nguyen) zum 9:3-Erstand.

ginn deutlich, auch wenn neben dem Gegenseg von Gärtner/Franz der mit 2:0 vorne liegende Gärtner im Einzel ebenso vor einem Punktgewinn stand. Zwei knappe Satzverluste ließen das Blatt zu Gunsten von Weber (3:2/11:7) aber noch wenden. Ansonsten hatten Weber/S.Rombach, Viehmann/Höpfner (beide 3:1), Schwarz, Viehmann und S. Rombach (alle 3:0) zur Bottenhorn 6:1-Führung aber keine Mühe. D. Hartmann sowie Hafer (beide 3:1) verkürzten anschließend auf 6:3 und auch in den Spitzeneinzel sah es lange gut für die „Schwalben“ aus: Während jedoch Hammer ein 3:0 markierte, verpasste Gärtner ein solches durch das 10:12 im ersten Satz gegen den erneut siegreichen Michael Schwarz (3:2). Den etwas zu hoch ausgefallenen Sieg komplettierten Viehmann gegen Becker (11:9) und S. Rombach gegen Franz (11:7) mit weiteren Fünfsatzerfolgen.

Großseelheim - Schröck 3:9: Luth/Pleyer (3:0) markierten zwar das 1:0 der Gastgeber, doch Braun/Wenzel (3:1), Fach/Mankel, Nau und Fach (alle 3:0) hatten die Partie für den Tabellendritten schnell im Griff. Das 4:1 bestätigten Mankel sowie Dewald (beide 3:0) zur 6:3-

TISCHTENNIS-HESSENLIGA

Richtsberg siegt locker 9:2

(coh). Auch ohne Jannik Jung (Knieprobleme) und Marco Specht (Auslandsaufenthalt) ist Richtsberg seiner Favoritenrolle beim abstiegsbedrohten TFC Steinheim vollauf gerecht geworden und siegte locker mit 9:2. Einen glänzenden Einstand in der Tischtennis-Hessenliga feierte Andreas Schuchardt, der sich im Doppel mit David Rommelspacher erst mit 11:13 im fünften Satz geschlagen geben musste, aber dafür im Einzel (3:2) erfolgreich war. Die beiden anderen Doppel waren für Asenov/Janicki und Domeika/Linnenkohl eine klare Angelegenheit. Arnolds Domeika musste anschließend gegen Oliver Bohländer ebenfalls über die volle Distanz gehen, dagegen machte Asenov mit Zwillingsbruder Frank kurzen Prozess. Sichere Erfolge feierten auch Johannes Linnenkohl und Adam Janicki in der Mitte. Dagegen musste sich Rommelspacher in drei umkämpften Sätzen (9:11, 13:15, 10:12) geschlagen geben. Asenov und Domeika markierten die noch fehlenden Punkte.

Tischtennis			
Oberliga			
TuS Krieffel - TG Langensfeld	6:9		
TG Nieder-Roden - TTV Stadtallendorf	3:9		
TTC Fulda-Maberzell II - TG Obertshausen	8:8		
TTC Biebrich - SVH Kassel	7:9		
TTC Elz - TG Langensfeld	2:9		
1. TG Obertshausen	14	125: 48	27: 1
2. TG Langensfeld	15	123: 67	24: 6
3. SVH Kassel	14	115: 89	21: 7
4. Stadtallendorf	13	96: 79	16:10
5. Fulda-Maberzell II	13	96: 80	15:11
6. DJK Münster	12	67: 94	10:14
7. TuS Krieffel	13	83: 94	9:17
8. TSV Besse	11	70: 86	7:15
9. TTC Biebrich	13	73:104	7:19
10. TTC Elz	13	60:105	6:20
11. TG Nieder-Roden	11	37: 99	0:22
Hessenliga			
Watzborn-Steinberg - FV Horas Fulda	9:2		
TFC Steinheim - 1. TTV Richtsberg	2:9		
SV Mittelbuchen - SVH Kassel II	9:7		
1. Gießener SV	11	99:34	22: 0
2. Watzborn-Steinbg.	10	86:42	17: 3
3. 1. TTV Richtsberg	11	85:57	16: 6
4. SV Mittelbuchen	11	81:56	15: 7
5. TTC Höchst/Nidder	9	46:62	6:12
6. TFC Kirtorf-Ermenrod	10	57:76	6:14
7. TFC Steinheim	10	38:85	4:16
8. SVH Kassel II	10	55:84	3:17
9. FV Horas Fulda	10	36:87	3:17
Bezirksoberrliga			
TSV Ihringshausen II - TTC Hofgeismar II	9:3		
1. TTV Richtsberg III - Burgholz-Kirchhain	6:9		
TSV Breitenbach II - TTC Ederbergland	9:2		
TTC Burghasungen II - VfL Marburg	5:9		
TTC Anzefahr - Eintracht Baunatal	9:0		
TTC Burghasungen - SC Niestetal	9:3		
TTC Hofgeismar II - Burgholz-Kirchhain	9:6		
1. Burghasungen	15	135: 50	30: 0
2. TTC Anzefahr	14	119: 58	23: 5
3. Breitenbach II	13	112: 54	22: 4
4. Burghasungen II	13	88: 82	14:12
5. Burgholz-Ki.	13	91: 93	13:13
6. Ihringshausen II	13	82: 91	13:13
7. SC Niestetal	13	84: 98	12:14
8. TTC Hofgeismar II	14	79:105	12:16
9. TTV Richtsberg III	14	77:111	9:19
10. VfL Marburg	14	80:111	7:21
Bezirksoberrliga Damen			
TTC Schönstadt II - Bad Hersfeld	8:0		
SC Niestetal III - TTV Weiterode	8:3		
1. TTV Weiterode	10	73:42	16: 4
2. TSV Ihringshausen	9	63:36	15: 3
3. TTC Albenungen	9	62:53	13: 5
4. SC Niestetal III	10	62:56	11: 9
5. TTC Schönstadt II	9	60:47	10: 8
6. OSC Vellmar	12	62:81	8:16
7. Bad Hersfeld	9	43:55	7:11
8. TSV Ellenberg	9	42:65	5:13
9. TTC Richelsdorf II	9	39:71	1:17

Abonnenten sind Gewinner

Wir belohnen unsere treuen Abonnenten!

1 x 2 Karten für das Heimspiel der HSG Wetzlar gegen den HSV Hamburg zu gewinnen!

Das Spiel findet am Samstag, dem 14. Februar 2015, um 19:00 Uhr, in der Rittal Arena in Wetzlar statt.

Rufen Sie uns am 2. Februar bis 20:00 Uhr an und gewinnen Sie zwei Karten für das Heimspiel der HSG Wetzlar!

Die Nummer des Gewinntelefons lautet 01379-884416*. (*Legion, 50 Cent aus dem dt. Festnetz/Mobilfunk abweichend)

Das Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gewinnes ist nicht möglich. Teilnahmeberechtigt sind alle Abonnenten der Zeitungsgruppe Lohn-Dill und des Druck- und Verlagshauses Weidenbach. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.